

Nachrichten aus Dorsten

24

Mär

[Stadtagentur lädt zu einer virtuellen Stadtentdeckung ein](#)



Täglich wird um 13 Uhr ein Bild veröffentlicht, dessen Aufnahmeort erraten werden muss

Die Stadtführungen der Stadtinfo Dorsten sind in der Zeit der Corona-Krise bis auf Weiteres ausgesetzt. Da viele Menschen zu Hause bleiben müssen, lädt die Stadtagentur nun zu einer virtuellen Stadtentdeckung ein.

Jeden Tag werden Fotoausschnitte von Sehenswürdigkeiten aus dem Stadtgebiet publiziert. Die Leser können den Aufnahmeort erraten und ihre Hinweise per E-Mail senden oder direkt auf Facebook eintragen. Am Tag danach gibt es die Auflösung, zusammen mit detaillierten Informationen zur jeweiligen Attraktion. Selbstverständlich folgt dann auch das neue Rätsel. Die erste Folge ist bereits am heutigen Dienstag online gegangen.

Publiziert werden die Fragen täglich um 13 Uhr auf der Webseite www.stadtinfo-dorsten.de und auf der Seite der Stadtinfo bei Facebook.

Text: Stadt Dorsten

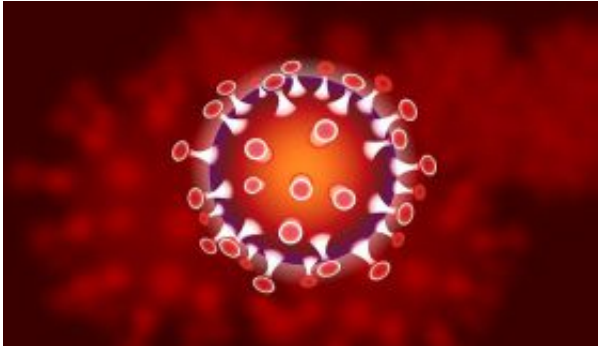
2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

24

Mär

[Die Tabelle verstehen: Corona-infizierte Personen in Dorsten und dem Kreis](#)

[Recklinghausen](#)



Zweimal täglich gibt das Gesundheitsamt des Kreises Recklinghausen neue Zahlen über die gemeldeten Infektionsfälle in den einzelnen Kreisstädten heraus. Stand heute (24. März, 17:00 Uhr): 195 bestätigte Corona-Fälle im Kreis Recklinghausen, davon 22 Gesundete.

Auf Dorsten bezogen gibt es aktuell 41 Fälle. Das bedeutet jedoch nicht, dass 41 Personen im Moment nachweisbar getestet den Virus noch in sich tragen. Vielmehr ist es so, dass auch die mittlerweile wieder gesunden Dorstenerinnen und Dorstener in der Statistik erscheinen. Diese Gesamtzahl wird benötigt, um die Ausweitung der Infektion zu beurteilen.

[Weiterlesen ... Die Tabelle verstehen: Corona-infizierte Personen in Dorsten und dem Kreis Recklinghausen](#)

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

24

Mär

[„BIP vor Ort“ im April 2020](#)



Sprechstunden zum Thema „Pflege“ in den Stadtteilen fallen aus

Im April bietet das Dorstener Team des Beratungs- und Infocenters Pflege (BIP) aufgrund der aktuellen Entwicklung in der Corona Krise keine „BIP vor Ort“-Sprechstunden an.

Infos zum Angebot des Beratungs- und Infocenters Pflege in Dorsten gibt es bei den BIP-Beraterinnen Frau Maria Grewing (Telefon: 02362 / 66-44 20) und Frau Antje Leisten (Telefon: 02362 / 66-42 99).

Das Beratungs- und Infocenter Pflege erreichen Bürgerinnen und Bürger montags bis donnerstags telefonisch von 8.00 bis 16.00 Uhr, freitags von 8.00 bis 13.00 Uhr. Persönliche Termine im Büro der BIP im Verwaltungsgebäude Bismarckstraße 1 A am Gemeindedreieck finden während der Corona Krise nur nach telefonischer Absprache statt.

Text: Stadt Dorsten

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

23

Mär

[Corona-Virus](#)



Bürgermeister Tobias Stockhoff dankt den Menschen, die in medizinischen Berufen tätig sind

Vor dem St. Elisabeth-Krankenhaus in Dorsten hat sich Tobias Stockhoff per Videobotschaft an die Menschen gerichtet, die in medizinischen Berufen tätig sind. Ärztinnen und Ärzte, Krankenpflegerinnen und Krankenpfleger, Frauen und Männer im Rettungsdienst und Apothekerinnen und Apotheker gehen weiterhin ihrem Beruf nach und viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Hintergrund in der Küche, der Reinigung und der Verwaltung sorgen dafür, dass der medizinische Alltag reibungslos laufen kann - obwohl von Alltag natürlich in Zeiten der Corona-Krise kaum die Rede sein kann.

[Weiterlesen ... Corona-Virus](#)

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

23

Mär